



# Schiffe im Sinne dieser Vorschrift sind auch Kraft- oder Luftfahrzeuge – !?

## Sternstunden und Abgründe der Gesetzgebung

Zivilrechtlich-dogmenhistorisch-rechtsvergleichendes (Ski-)Seminar  
vom 12. bis 19. März 2022 in Donnersbach/Steiermark

Heutige Gesetze sind nicht selten gedanklich und sprachlich von erbärmlicher Qualität. Ein Beispiel bietet die Ausweitung des § 297 StGB („Schiffsgefährdung durch Bannware“) auf Autos und Flugzeuge. Zivilrechtliche Normen, etwa die §§ 355 ff. BGB über das Widerrufsrecht bei Verbraucherverträgen, zeichnen sich durch überflüssiges Vollständigkeitsstreben sowie systematische, sprachliche und gedankliche Mängel aus. Die Gesetzesverfasser scheitern schon an Kleinigkeiten wie dem Unterschied zwischen „sein“ und „dessen“ (s. § 434 Abs. 1 S. 3 BGB oder – makaber – § 1600 Abs. 2 BGB). Gegenüber diesen Peinlichkeiten ist der „verrückt gewordene Grenzstein“ (§ 919 Abs. 1 BGB) des historischen Gesetzgebers eine harmlose Kuriosität.

In Anlehnung an von Savignys berühmte Schrift von 1814 behandelt das Seminar den „Beruf“, also die Fähigkeit, unserer und früherer Zeiten zur Gesetzgebung. Auch wenn schlechte Beispiele für mehr Erheiterung sorgen, soll es auch um gelungene Beispiele deutscher Gesetzgebung gehen, etwa um die Regelung der Forderungszession in den §§ 398 ff. BGB. Eigene Themenvorschläge sind sehr willkommen.

Vorbehaltlich der aktuellen Corona-Bestimmungen findet das Seminar als 2G-Veranstaltung statt. Dabei darf die letzte Impfung nicht länger als sechs Monate zurückliegen. Notfalls wird das Seminar in Heidelberg nachgeholt.

Das Seminar findet in Kooperation mit den Universitäten Bonn und Münster als „Skiseminar“ statt (Unterkunft: Ertlschweigerhaus, [www.ertlschweigerhaus.at](http://www.ertlschweigerhaus.at); Skigebiete Planeralp und Riesneralm; Gelegenheit zu Skitouren).

Die Kosten für die Unterkunft (Halbpension) betragen etwa 480 €. Hinzu kommen ggfs. die Kosten eines Skipasses.

Die Hin- und die Rückfahrt organisiert und finanziert grds. der Lehrstuhl. Darüber hinaus ist vermutlich ein Zuschuss möglich.

**Veranstalter:**

Prof. Dr. Christian Hattenhauer

**Vorbereitung:**

24. Januar 2022, 10 Uhr c.t. via HeiConf

**weitere Informationen** sowie **Themenvorschläge** bis zur Vorbereitung unter <http://www.jura.uni-heidelberg.de/igr/germ/>

**Anmeldung** und **HeiConf-Link**: per Mail, [adrian.koslowski@igr.uni-heidelberg.de](mailto:adrian.koslowski@igr.uni-heidelberg.de)

*mehr Bilder vom  
letzten Seminar*

